

Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur  
Mecklenburg-Vorpommern · D-19048 Schwerin

An die

Schulleiterinnen und Schulleiter der  
öffentlichen allgemein bildenden und  
beruflichen Schulen

Bearbeiter: Katja Samulewitz

Telefon: 0385 / 588-7234

AZ: VII-331-50833-2015/042-073

E-Mail: K.Samulewitz@bm.mv-regierung.de

Schwerin, 3. Mai 2021

## **Aussetzen der ESF-geförderten Fortbildungen im Schuljahr 2021/2022**

Sehr geehrte Schulleiterinnen und Schulleiter,

mit Bezug auf die ESF-geförderten Fortbildungen im Rahmen der Maßnahmen „Förderung der Weiterbildung zur Individualisierung von Lehr- und Lernprozessen im Bereich inklusiver Schulentwicklung“ hat das Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur in Anbetracht und unter Würdigung der bisherigen sowie ggf. auch zukünftig noch zu erwartenden coronabedingten Einschränkungen entschieden, die im Schuljahr 2021/2022 vorgesehenen ESF-geförderten Fortbildungsmaßnahmen auszusetzen.

Das Nachholen der seit dem 2. SHJ 2019/2020 coronabedingt ausgesetzten ESF-geförderten Fortbildungen für Lehrkräfte an den allgemein bildenden sowie beruflichen Schulen ist nicht vorgesehen.

Um die erfolgreiche Umsetzung der Inklusionsstrategie des Landes M-V gleichwohl sicherzustellen, werden den allgemein bildenden und beruflichen Schulen alternative, aus Landesmitteln finanzierte Inklusionsfortbildungen vom Institut für Qualitätsentwicklung M-V (IQ M-V) und Kompetenzzentrum für berufliche Schulen (KBS) angeboten, die auch Inhalte aus der ehemaligen ESF-Maßnahme C.1.6 enthalten.

**Hausanschrift:**

Ministerium für Bildung, Wissenschaft  
und Kultur Mecklenburg-Vorpommern  
Werderstr. 124 · D-19055 Schwerin

**Postanschrift:**

Ministerium für Bildung, Wissenschaft  
und Kultur Mecklenburg-Vorpommern  
D-19048 Schwerin

Telefon: +49 385 588-0

Telefax: +49 385 588-7082

poststelle@bm.mv-regierung.de

www.bm.regierung-mv.de

Allgemeine Datenschutzinformationen: Der telefonische, schriftliche oder elektronische Kontakt mit dem Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur Mecklenburg-Vorpommern ist mit der Speicherung und Verarbeitung der von Ihnen ggf. mitgeteilten personenbezogenen Daten verbunden. Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Absatz 1 Buchstabe c und e der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) der Europäischen Union in Verbindung mit § 4 Abs. 1 Landesdatenschutzgesetz (DSG M-V). Weitere Informationen erhalten Sie unter: <https://www.regierung-mv.de/Landesregierung/bm/Ministerium/Datenschutzhinweise>.

Das IQ M-V bietet gegenwärtig und zukünftig vielfältige, bedarfs- und zielorientierte Fortbildungsangebote im Zuge inklusiver Schulentwicklung in M-V an. Hierzu zählen übergreifende Formate wie der Schulkongress und die Sommer- und Winterakademie gleichermaßen wie gezielte Fortbildungsreihen und -angebote zu verschiedenen Schwerpunkten (z.B. LRS/LimB, Förderschwerpunkte Hören, Sehen, körperlich-motorische Entwicklung, Berufsreife Dual, Berufsorientierung, Durchgängige Sprachbildung, interkulturelle Bildung, Sonderpädagogische Professionalisierung). Nähere Informationen zu den einzelnen Angeboten finden Sie auf dem Bildungsserver M-V unter [www.bildung-mv.de](http://www.bildung-mv.de) in der Rubrik „Lehrerinnen und Lehrer“ unter „IQ M-V Fortbildung und Beratung“. Die Fortbildungsangebote werden aufgrund der Pandemiesituation online angeboten. Es sind zukünftig aber auch Angebote geplant, die sich aus Präsenz- und Onlineeinheiten zusammensetzen sollen, insofern die Pandemiesituation dieses zulässt.

Das KBS bereitet derzeit insbesondere Online-Kurse auf [mv.itslearning.com](http://mv.itslearning.com) vor (u. a. zu den Themen Nachteilsausgleich, LRS-Richtlinie, Möglichkeiten der pädagogischen Gestaltung individueller Förderung, Umgang mit der FösoVO). Darüber hinaus befindet sich für die beruflichen Schulen über das Schulpaket ein multiprofessionelles Team von Schulentwicklungsberater\*innen mit dem Schwerpunkt Schulentwicklungsberatung und Unterrichtsentwicklung im Aufbau und wird die beruflichen Schulen u. a. bei der Entwicklung schuleigener Inklusionskonzepte beraten. Weitere Maßnahmen, zu denen Sie jeweils separat weiter informiert werden, sind ebenfalls in Vorbereitung. Für weitere Informationen steht Ihnen Frau Dr. Irmeler vom KBS unter Tel. 0381/7000 9900 gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen  
Im Auftrag  
gez. Thomas Jackl